



1

te Ausgabe

01.09.2022

# Die Zukunft des Arbeitsschutzes

DIGITAL  
EFFIZIENT  
INNOVATIV

*Mit unserer Lösung  
zu mehr Sicherheit, zu jeder Zeit*

## KONTAKT

OB//CC online business &  
community communication GmbH & Co. KG  
Tel.: +49 (0) 661 410 941 0  
E-Mail: [info@obcc.de](mailto:info@obcc.de)  
Webseite: [owoc.io](http://owoc.io)



OBCC  
**WORLD OF  
COMPLIANCE**

WHITE PAPERS

# ***INHALT***

- 1      WORLD OF COMPLIANCE**
- 1.0    PRO EDUCATION**
- 1.1    USECASE STUDY**
- 1.2    EYE**
- 1.3    PROTOCON**
- 1.4    PROTOCON LITE**
- 1.5    ONTIME**
- 1.6    COOPERATE TRAINING**
- 1.7    RAPID INFO**
- 1.8    CHAT COMAPNION**
- 1.9    MEDI LOG**
- 2      ZUM ANBIETER**





## WORLD OF COMPLIANCE

Die OB//CC World of Compliance kann den Arbeitsaufwand in vielen Prozessen jedes Unternehmens minimieren, Abläufe effizienter gestalten, Fehleranfälligkeiten reduzieren und „Verantwortungs-Fallen“ entschärfen. Verwaltung ist für den einen gewohnte tägliche Arbeit, für den anderen eine höchst unangenehme Vorstellung. Insbesondere bei vielen kleinen und großen regelmäßigen Herausforderungen im Unternehmen sind diese Apps eine Unterstützung, die man bald nicht mehr missen möchte. Prozesse aus den Bereichen Compliance, Sicherheit, BG und DGUV sowie Dokumentation und Kommunikation allgemein können – selbstverständlich DSGVO-konform – bearbeitet werden.

Weitgehend automatisiert statt manuell, digital statt analog, in Echtzeit statt gerade so rechtzeitig zur 3-Tages-Frist: die Zukunft der Verwaltungsaufgaben findet mit der OB//CC GmbH Co. KG digital statt. In diesem Magazin möchten wir Ihnen zeigen, was die OB//CC World of Compliance ausmacht und warum sie sich für Sie lohnen kann.

Sie und Ihr Unternehmen stehen im Mittelpunkt. Diese Software wird auf Wunsch speziell auf Ihre Anforderungen angepasst – oftmals einfach selbstständig über einfache Einstellungen direkt in den Apps. Fachverfahren können mit wenigen Handgriffen erledigt werden, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen werden entlastet, Routinetätigkeiten lassen sich minimieren und somit werden Kapazitäten frei gegeben. Die meisten in Verwaltungsabteilungen genutzten Fachverfahren können über standardisierte Schnittstellen direkt angebunden werden, sowohl als Datenquellen als auch als -Archive oder zur Weiterverarbeitung.

Alle Basisprozesse der Apps zeichnen sich durch geringe technische Hürden aus. Aufgrund der selbsterklärenden Bedienung der Applikationen können Mitarbeiter schnell und unkompliziert eingearbeitet werden und das Gelernte erfahrungsgemäß schnell selbstständig umsetzen.

### Effizienz

bis zu 60% Steigerung bei Arbeitsabläufen\*

### Zeitersparnis

bis zu 50% durch schnellere/vereinfachte Prozesswege\*

### Sicherheit

bis zu 70% weniger Beinahe-Unfälle oder Vorfälle im Unternehmen\*

### Kontrolle

alles immer und überall im Blick behalten

\*von bisherigen Erfahrungen aus anderen Unternehmen



OBCC  
**WORLD OF  
COMPLIANCE**

# PRO EDUCATION

Wann wird eine Einweisung benötigt, wann eine Unterweisung, und was ist eigentlich der Unterschied? Wie viel Training ist angemessen, wie viel ist nötig? Ist ein eigenständiges Training der Mitarbeiter möglich, ggf. mit einer Wissensprüfung nach Ansicht der Trainingsmaterialien? Sind alle notwendigen Mitarbeiter in meinem Unternehmen unterwiesen? Und wenn sie es sind, wie stelle ich sicher, dass eine rechtzeitige Erinnerung an eine Wiederholung erfolgt - und ich informiert werde, wenn diese nicht durchgeführt wird? Sicherheit, aber auch allgemeine Kenntnisse zu Prozessen im Unternehmen, sind für Mitarbeiter und Unternehmen unverzichtbare Themen, welche in den meisten Fällen mit viel Arbeitsaufwand verbunden sind. Pro Education setzt an dieser Stelle an, mit einer geeigneten Kombination aus Lösungen. Die Pro Education Web Applikation wird direkt aus dem Netz in den Browser geladen, die Schulung durchgeführt und ein Zertifikat generiert und auf Wunsch verschickt. Gesteuert wird das durch den Pro Education Server. Dieser kann aber noch mehr: Unter anderem kann er auch Schulungsergebnisse aus der mobilen Pro Education Applikation entgegennehmen, die unter anderem auf Smartphones und Tablets mit Android oder von Apple betrieben werden kann - und diese benötigen während Unterweisung und Prüfung nicht mal Zugang zum Internet!

Mit Pro Education hat man die Möglichkeit, eigene Kurse für die Nutzung von zuhause oder aus dem Betrieb, mobil oder vom Desktop aus, online bereitzustellen. Incl. Prüfung, Zertifikat, Übertragung der Daten an Ihre HR usw.. Eine mobile Schulung ist sogar dann möglich, wenn gar keine Internet-Verbindung zur Verfügung steht: Z.B. in besonders gesicherten Räumlichkeiten ohne Wifi und Mobilnetz oder außerhalb geschlossener Ortschaften auf Baustellen weitab jeder Infrastruktur: Pro Education hat die passende Lösung - immer damit verbunden, dass Ihre Ergebnisse am Ende wahlweise auf ihrem SaaS-System bei OB//CC oder auf ihrem ganz eigenen Server landen. Zusätzlich können die entstehenden Zertifikate - wahlweise in verschiedenen maschinenlesbaren Formaten oder als PDF mit Ihrem Logo und CI - auch direkt an Ihre Personalabteilung oder z.B. Ihren Werksschutz übertragen werden. Auch kann das System Ihre Mitarbeiter selbstständig an die regelmäßige Wiederholung der jeweiligen Schulung erinnern. Dazu brauchen Ihre Mitarbeiter nicht mal einen E-Mail-Account: Registrierung und/oder Einladung sind auch einfach an Handy-Nummern möglich. Bei Mitarbeitern besonders beliebt:

In keinem Fall werden Daten von Endgeräten ausgelesen oder darauf übertragen, mit Ausnahme der E-Mail oder SMS mit der Einladung. Namhafte Kunden wie unter anderem bp, E.ON, Sabic, TenneT oder CDM Smith sind diesen Schritt bereits gegangen und haben individuelle Unterweisungen und Einweisungen für spezifische Themen von uns erstellen oder neu aufbereiten und veröffentlichen lassen.

Das kann z.B. bedeuten, dass Ihre bereits vorhandenen Schulungen neu aufbereitet werden, zusätzliche Sprachen und Untertitel hinzugefügt werden. Das umgebende System unterstützt diese Sprachen selbstverständlich auch - von der ersten Seite an, incl. Informationen zum Datenschutz, Kontakt und Impressum. Auch Systeme mit mehreren Dutzend Sprachen wurden so bereits realisiert. Statt der Verwendung vorhandener Materialien produzieren wir selbstverständlich auch gern neue Materialien für Sie. Derzeit gibt es ca. 50 verschiedene Unterweisungen für Schulungszwecke, deren Materialien bereits vollständig zusammengestellt sind und von uns auf Ihren Wunsch nur noch im passenden Umfang, Stil und Layout bereitgestellt werden müssen. All diese Materialien wurden von unserem Partner sifar GmbH aus Eichenzell, einem renommierten Anbieter aus der Arbeitssicherheits-Branche, erstellt.

Wie eine Schulung abläuft:

Mitarbeiter können Kurse selbständig und mobil absolvieren, je nach Anforderung kann ein externer Trainer das Lernen unterstützen - dieser kann anwesend sein, aber alternativ auch per Video-Schalt direkt im Browser zu Hilfe kommen, wenn die Klärung einer Frage nicht gelingen will. Im Anschluss an die Unterweisung werden Verständnisfragen gestellt und automatisch ausgewertet. Sind diese richtig beantwortet, erhält der Mitarbeiter ein Zertifikat über das erfolgreiche Bestehen der Unterweisung. Ihre Personalabteilung, Ihr Werksschutz oder Ihre Rezeption erhalten in Echtzeit Zugang zu den Ergebnissen, damit diese jederzeit zwecks Einlasses oder Zulassung zu einer Aufgabe nachgeprüft werden können. Gelingt das erfolgreiche Absolvieren der Prüfung nicht, so besteht zunächst die Möglichkeit, einen zweiten oder dritten Durchgang zu erlauben,





anschließend gegebenenfalls die Schulung oder die relevanten Kapitel zu wiederholen und die Prüfung nochmals zu versuchen. Zudem kann ProEducation Sie und Ihre Mitarbeiter erinnern, wenn bestimmte Schulungen abgelaufen sind. Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind genauso wie die zuständigen Arbeitssicherheits-Mitarbeiter und Vorgesetzten immer informiert, welche Unterweisungen sie bereits getätigt haben und welche sie noch erledigen müssen. Unterweisungen werden somit zur Routine. Der Arbeitsaufwand lässt sich durch Pro Education minimieren und gibt Sicherheit für Mitarbeiter und Unternehmen. Wenn zum Beispiel nach zwei Wochen keine Reaktion erfolgt ist, so kann eine Eskalation an einen Vorgesetzten oder die Personalabteilung erfolgen, wahlweise auch eine Sperrung des Mitarbeiters für bestimmte Aufgaben, die direkt in seine Abteilung oder Ihr Personalbüro kommuniziert wird.

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind genauso wie die zuständigen Arbeitssicherheits-Mitarbeiter und Vorgesetzten somit immer informiert, welche Unterweisungen sie bereits getätigt haben und welche sie noch erledigen müssen. Aber Pro Education kann noch mehr: Ihre Personalabteilung kann - bequem über eine Webseite mit individuellem Login - das Ausscheiden von Mitarbeitern erfassen. Sind für eine benötigte Fähigkeit - ob über Pro Education erlernt oder in einem anderen Training - absehbar nicht mehr genügend Mitarbeiter geschult, so erfolgt eine Benachrichtigung. Die zugehörigen Trainingsergebnisse oder Zertifikate lassen sich wahlweise händisch übertragen oder auch als Tabelle importieren, incl. allen benötigten Infos wie Gültigkeitsdauer und Geltungsbereich. Insbesondere im Fall international tätiger Unternehmen kann letzteres von besonderer Bedeutung sein.



Innerhalb der letzten Monate haben mit bp Retail Deutschland und TenneT - zusammen mit dem Ingenieurs- und Bauunternehmen CDM Smith - die Einführung neuer Instanzen von Pro Education in neuen Geschäftsbereichen und auf neuen Baustellen begonnen. Neukunden sind beide für OB//CC nicht, sondern schon seit Jahren von unserer Entwicklungskompetenz überzeugt:

Schulungssysteme für bp laufen unter anderem bereits als Torschulung für die Raffinerie in Gelsenkirchen, zudem für den Bereich Steam & Power, Control of Work und das auf dem Gelände der Raffinerie Gelsenkirchen tätige Unternehmen Sabic (Saudi Arabian Basic Industries Company). TenneT setzt seit Jahren

auf OB//CCs technische Lösungen im Bereich der Baustellen-Dokumentation und lässt die Ergebnisse von Sicherheitsbegehungen mittels ProtoCon erfassen und vollautomatisch ins hauseigene System zur Weiterverarbeitung übertragen. Neu ist an Pro Education - im Gegensatz zu anderen heute verfügbaren und genutzten Schulungssystemen - einiges. Statt der Nutzung mehrerer Systeme für individuelle Aufgaben - zum Beispiel

- der Erstunterweisung mit PowerPoint und dem Ausbildungsmeister,
- einer Torschulung in jeder Niederlassung, die ohne Registrierung für jeden Besucher nutzbar ist,
- einer Einweisung für Besucher an Ihrer Rezeption,
- und Sammlungen von Unterweisungen in Form von Office-Dokumenten oder PDF in Ihren Abteilungen, mit denen einzelne Fähigkeiten trainiert werden,

kann ein einzelnes Pro Education System hier durch extreme Flexibilität punkten und mit einer Installation viele unterschiedliche Aufgaben erledigen. Dabei kann jedes Problem mit einer individuellen Konfiguration und den passenden Schulungs-Materialien adressiert werden, so dass z.B. noch nicht bekannte Mitarbeiter Torschulungen und Besucher-Einweisungen machen können, Kontraktoren für Ihre Bauprojekte schon bei Beauftragung den Zugang zur Einweisung für die jeweilige Baustelle erhalten oder Ihre internen Mitarbeiter im System namentlich gespeichert werden, um die jeweiligen Anforderungsprofile automatisch vom System abdecken zu lassen. Auf mehreren Baustellen bereits ausgerollt werden aktuell unter anderem Schulungsterminals, incl. aller benötigten Hard- und Software, Diebstahlschutz, Versicherung usw. konfektioniert und ausgeliefert. Auch ganze Schulungsräume können von OB//CC ausgestattet werden - wahlweise incl. Prüfungs-Terminals zum Austeilen oder zur Durchführung der Prüfung auf dem eigenen Endgerät.

Warten Sie nicht länger:

Gehen auch Sie den Schritt hin zu einem hochgradig automatisierten Schulungssystem, das allgemeine Fähigkeiten - wie Sicherheitsunterweisungen für die Arbeit in Ihrer Zentrale - genauso zu kommunizieren in der Lage ist, wie spezifische Informationen, die nur für bestimmte Gruppen von Mitarbeitern oder zum Beispiel auf einzelnen Baustellen gebraucht werden und vieles mehr.

**Fragen Sie uns - wir helfen gern!**  
**info@owoc.io**

# EYE

PNA - Was ist das bei anderen Anbietern, was kann das sein - bei OB//CC World of Compliance?

Ein PNA-System ist eine „Personen-Notsignal-Anlage“, die insbesondere für Alleinarbeiter - Menschen ohne nahen oder direkten Kontakt zu anderen Menschen während ihres Dienstes - gedacht ist. Ein PNA-System kann aber auch mehr sein, denn allein, dass Menschen anwesend sind, garantiert keineswegs, dass diese einen Notfall auch rechtzeitig bemerken und vor allem richtig einschätzen.

PNA-Systeme, oder Alleinarbeiter-Schutzsysteme, werden aus zwei Gründen eingesetzt: Entweder, weil die jeweilige Aufgabe ein Schutzsystem nach DIN VDE V 0825:1 oder DIN VDE 0825:11 erfordert, oder weil der Arbeitgeber einfach sicher sein will, dass seinen Mitarbeitern nichts passiert. Oder aber, dass diese im Fall der Fälle die schnellst- und bestmögliche Hilfe erhalten.



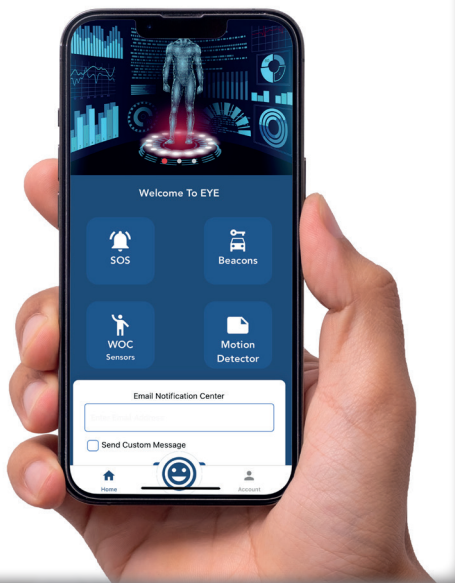
Daher wurde OB//CCs PNA System EYE nach den Konzepten „privacy by design“ und „privacy by default“ konzipiert und konsequent anhand dieser Konzepte entwickelt.

Am einfachsten lässt sich das an zwei Beispielen erklären. Zum ersten: PNA-Systeme können in gewissen Grenzen die Position einer Person erfassen, um bei einem Notfall gezielt Hilfe rufen zu können.

Meist werden dabei die Positionen aber dauerhaft erfasst und sind auch dauerhaft zugreifbar \*1 - OB//CC EYE geht hier anders vor.

Wahlweise können entweder nur im Notfall Positionen übertragen werden, alternativ Vorgänge definiert werden, die das Begehen bestimmter Positionen (ggf. in einer bestimmten Abfolge) notwendig machen.

Zusätzlich zur Geoposition kann EYE im Gegensatz zu vielen anderen Systemen auch das Stockwerk oder die Höhe in einem Industriebetrieb erfassen. Die Arbeit eines Nachtwächters oder ein Inspektionsgang in einem Industriebetrieb sind hier klassische Beispiele. OB//CC EYE erfasst zwar die vollständige Abwicklung der jeweiligen Vorgänge, indem das System die besuchten Positionen und bei Bedarf ihre Reihenfolge erfasst (wir nennen das Konzept einen „digitalen Stechschlüssel“), aber wenn dieser Vorgang erfolgreich absolviert wurde, werden alle zugehörigen Daten unkenntlich gemacht und anschließend gelöscht - denn mehr als die Bewältigung der Aufgabe ist i.A. mit dem Mitarbeiter nicht vereinbart, so dass bei unserem Vorgehen viele Diskussionen mit Mitarbeitern oder Arbeitnehmer-Vertretern von vornherein wegfallen.



Das OWOC PNA Modul kombiniert alle drei Gründe: Es wurde ursprünglich nach der DIN VDE V 0825:11 2016 Vornorm und dem DIN VDE V 0825:11 2021 Entwurf gestaltet, aber anschließend - ohne die Anforderungen aus den beiden oben genannten Normen dadurch zu verwässern - erweitert, um zusätzliche Schutzfunktionen übernehmen zu können.

Meist heißt Schutz hier: Überwachung! Überwachung hat in einer Zeit, in der Datenschutz wichtiger ist denn je, allerdings keinen guten Ruf.

\*1 Zum Beispiel im Fall einer Zustimmung durch den Betriebsrat, der eine ernsthafte Verbesserung der Effizienz bei gleichzeitig hohem Schutzniveau der Gesundheit wie der Persönlichkeitsrechte sieht, bietet OB//CC OWOC EYE diese Möglichkeit selbstverständlich auch. Aber "nur" dann - andernfalls wird das System wie oben genannt ausgeliefert und schützt dementsprechend Gesundheit und Persönlichkeit gleichermaßen. Falls aber - z.B. bei einer großen Zahl von Service-Leistern mit einer großen räumlichen Verteilung - eine Positionsbestimmung für die Mitarbeiter von Vorteil sein kann, weil jeder einen kürzest-möglichen Weg zum nächsten Auftrag zugeteilt bekommt und damit seine Arbeit effizienter, schneller und somit z.B. ohne Überstunden erledigen kann, dann kann diese Leistung natürlich bereitgestellt werden.



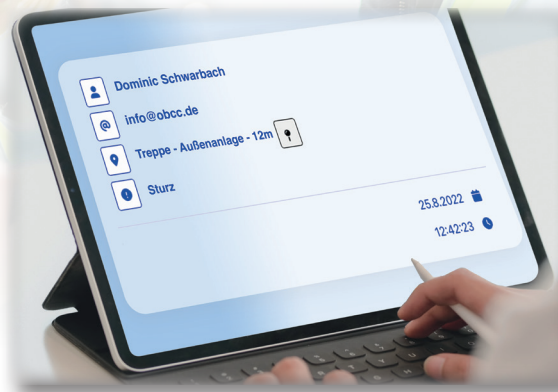
OB//CC EYE kann mehr, als die Normen verlangen. Da wir nicht nach 0825:1, sondern nach 0825:11, arbeiten, können wir moderne Techniken ohne Spezialgeräte einsetzen. Robustheit, wie sie in der Arbeitswelt erforderlich ist, erreichen wir durch passende Ausstattung, also z.B. geeignete Hüllen und Schutzgläser, mit denen verschiedene Endgeräte problemlos die Anforderungen der Normen erfüllen, in unabhängigen Tests auch um Längen übererfüllen. Dadurch kann OB//CC EYE nicht nur die Alarmer, von denen zur Erfüllung der Norm nur die jeweils wichtigsten Gefahren im jeweiligen Betrieb abgedeckt sein müssen, auslösen.

Diese sind z.B.

- Lagealarm (nicht aufrecht),
- Ruhealarm (keine Bewegung mehr erkennbar),
- Zeitalarm (keine Rückmeldung nach Zeitraum X),
- Verlustalarm (ein Mitarbeiter bestätigt die Rückfrage seines Endgeräts nicht)
- Fluchalarm (auf der Flucht vor einem Feuer flieht man besser - es reicht völlig, wenn EYE automatisch und direkt mit dem Feuermeldesystem verbunden Alarm auslöst).

Natürlich kann man Alarm auch von Hand auslösen, über den klassischen „roten Knopf“.

Auch all diese Werte werden nur dann herangezogen, wenn ein Alarm notwendig ist - dem Mitarbeiter stehen sie aber ggf. zur eigenen Gesundheitsvorsorge trotzdem zur Verfügung. Dies lässt sich auch höchst gelungen mit einem Incentive-Programm kombinieren - Ihre Mitarbeiter werden es Ihnen danken!

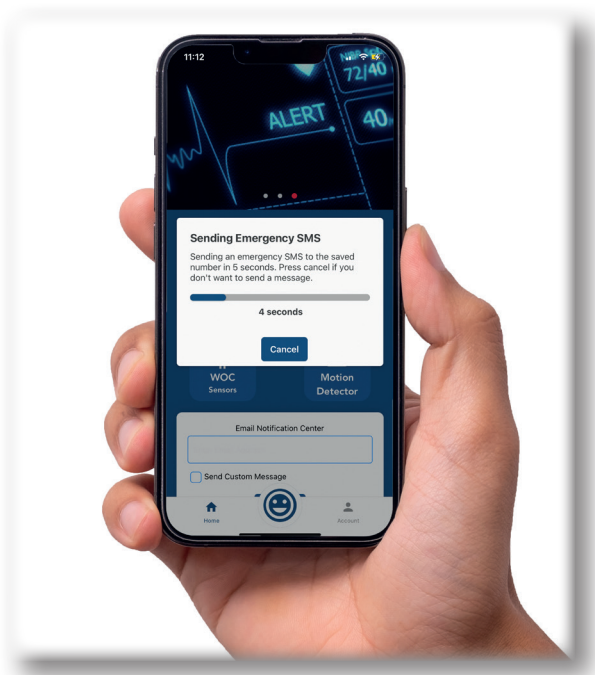


Alle weiteren Bestandteile und Eigenschaften eines PNA-Systems sind natürlich ebenfalls vorhanden, erfüllt oder gar übererfüllt. Die Kommunikation kann beispielsweise problemlos redundant, auf Wunsch auch zweifach redundant ausgeführt werden.

Im Notfall wird automatisch eine Sprechverbindung zur Empfangseinrichtung aufgebaut - auf Wunsch kann allerdings parallel dazu oder stattdessen auch direkt die Rettungsleitstelle oder eine unserer Partnereinrichtungen, die sich 24/7 um die Belange Ihrer Mitarbeiter kümmern können, kontaktiert werden. Auch an dieser Stelle steht der Datenschutz an erster Stelle - allerdings in diesem Fall gemeinsam mit der Fürsorgepflicht des Arbeitgebers und dem Gesundheitsschutz des Mitarbeiters, so dass im Fall der Fälle die Beantwortung der fünf klassischen „W-Fragen“ automatisiert erfolgen kann. Diese werden telefonisch an die Leitzentrale durchgegeben - auf Knopfdruck können diese Infos zusätzlich in umfangreicher Form aber auch nochmals wiedergegeben werden und zum Beispiel Informationen über die Situation vor dem Notfall enthalten.

Auch kann per Mail oder gar Fax eine Seite mit Informationen zum Fall versendet werden, auf der sogar ein QR-Code mit einem Link zur Navigation direkt zum Notfall per Google Maps enthalten ist, incl. dem Grundriss des Orts des Geschehens.

**Sie sehen: Die Möglichkeiten sind beinahe endlos. Fragen Sie uns - wir helfen gern!**  
[info@owoc.io](mailto:info@owoc.io)



Aber wie erwähnt kann EYE mehr: Es kann den Herzschlag, Vorhofflimmern und Anzeichen für Herzinfarkte erfassen, die Blutsauerstoffsättigung, die Körpertemperatur, mit dem passenden Zubehör auch Werte wie die Umgebungstemperatur oder den Atemalkohol.

# ProtoCon

Zeit und Nerven sparen, dazu Risiko minimieren – das ist mit der „Baustellen-App“ ProtoCon leicht gemacht!

Natürlich kann auch jeder Umbau, jede Revision und jeder andere vergleichbare Ablauf passend dokumentiert und ausgewertet werden.

Viele Informationen rund um Bauvorhaben müssen schriftlich dokumentiert werden, damit Sie bei etwaigen Mängeln Nachweise erbringen und sich so selbst schützen können – sei es als Bauherr, als Unternehmer oder als SiGeKo-Mitarbeiter.

Für Bauleiter bedeutet eine Baudokumentation häufig viel Arbeits- und Schreibaufwand. Eine Baudokumentations-App hilft Ihnen dabei, die aufgewendete Zeit zu reduzieren, Flüchtigkeitsfehler zu vermeiden und immer den Überblick zu behalten. Zudem schützt die Baudokumentation per ProtoCon sowohl alle Parteien, da sie Streit vermeiden und im Fall des Rechtsstreits eindeutige Beweise vorzulegen hilft.

Bauleiter tun gut daran, eine Baustellen-Dokumentation durchzuführen, aber auch SiGeKo-Mitarbeiter müssen bei ihren obligatorischen Begehungen Zustände rechtssicher dokumentieren, um im Fall der Fälle gerüstet zu sein. Wenn trotz der unterschiedlichen Verpflichtungen keine Dokumentationen angelegt werden, können empfindlichen Strafen, Schadenersatzansprüche oder gar Rentenforderungen drohen. Insbesondere bei Arbeitsunfällen ist Vorsicht besser als Nachsicht.

Darüber hinaus können Mängel – einzeln betrachtet – oftmals nicht rechtzeitig in ihrer Tragweite erkannt und adäquat behoben werden, so dass statt einer kurzfristigen Behebung schlimmstenfalls eine Verschlechterung der Situation droht.

Daraus resultierende Unfälle von Mitarbeitern sind nicht nur für die betroffenen Menschen verheerend, sondern können auch für den Arbeitgeber in finanziell und bezogen auf die öffentliche Wirkung unangenehme Folgen mit sich bringen.

Durch eine rechtzeitige, geeignete und kurzfristig verteilte Dokumentation von Problemen lassen sich viele Unfälle verhindern oder zumindest in ihren Folgen abmildern.

Je nach Bedarf können Sie ein oder mehrere Bauprojekte anlegen und diese mit den entsprechenden Bildern, Dokumenten und Informationen



versehen, Rechte zur Bearbeitung oder Einsicht vergeben usw. So können Sie dafür sorgen, aber nicht zwingend auch bearbeiten, dass z.B. Projekte aus fremden Abteilungen auch dort bleiben, wo sie hingehören.

Vielfach kann Ihnen z.B. auch der vorab erledigte Import von Ansprechpartnern, Arbeitsorten und ähnlichem helfen – sowie die Auswahl vorformulierter Maßnahmen für bestimmte Gefährdungen viel Schreiarbeit abnehmen. Der unmittelbare Versand, in Sekunden direkt vom Ort des Geschehens – im Gegensatz zur Fertigstellung am heimischen Computer mit Versand zum nächsten Arbeitstag – runden das Paket ab.

Jeder einzelne Schritt lässt sich so genau und in korrekter zeitlicher Abfolge ablegen, ohne dass Sie den Überblick verlieren. Falls später weitere eigene oder fremde Mitarbeiter ebenfalls Zugriff benötigen ist das mit wenigen Klicks erledigt. Das gleiche gilt für andere Beteiligte, die bei der sicheren und effizienten Durchführung Ihres Projektes helfen können.

Durch die Baudokumentation sind die neuen Mitarbeiter sofort und jederzeit mit dem Stand der Baustelle vertraut.

Eine digitale Baustellendokumentation kann zudem bequem regelmäßig mit der Datenbank Ihres Unternehmens synchronisiert werden, sei es mit SAP oder vielen anderen Software-Lösungen. Auf diese Weise haben Ihre Mitarbeiter bei Bedarf schnelleren Zugriff und die gemeinsame Bearbeitung von Aufträgen wird vereinfacht.

Standardmäßig werden Baudokumentationen regelmäßig als PDF-Dokument ausgegeben. Alternativ stehen aber auch viele strukturierte Formate wie JSON, XML oder CSV zur Verfügung, die eine vielfältige Weiterverarbeitung erlauben.




# ProtoCon Lite

In der „Lite“-Version von ProtoCon gibt es ebenso die Gelegenheit, Informationen über Prozesse rund um Bau, Abnahme, Arbeitssicherheit und ähnliches zu machen – vom Auftraggeber über Teilnehmer mit Kontaktdaten bis hin zu weiteren wichtigen Informationen bezüglich Mängeln.

„Lite“ heißt hier aber nicht, dass Funktionen eingespart würden und die Software weniger Leistung oder Hilfestellung bietet – ganz im Gegenteil wurde ProtoCon Lite nach dem Prinzip „Reduce to the Max“ gestaltet. Relevante Informationen können dabei auch mit der ProtoCon Lite Web-App erfasst werden, und auch ein Protokoll über die gesammelten Informationen in Form eines PDF wird standardmäßig generiert und kann direkt von der Web-Oberfläche aus verschickt werden. Vorteil der „leichtgewichtigen“ Variante ist vielmehr, dass keine weiteren Angaben zu Projekten etc. nötig sind.

Mit nur wenigen Eingaben und zwei oder drei Fotos, erstellen Sie von einem einzelnen Zustand eine komplette Dokumentation mit allen relevanten Daten – nicht einmal eine lokale Installation ist notwendig, so dass ProtoCon Lite unverändert auf jedem mobilen Gerät mit Browser und Kamera voll nutzbar ist.

 **PROTOCON** Lite

Art der Begehung  
 Baustellenbegehung  
 Betriebsbegehung

Projekt (optional)  
BP-Geldkirchen

Auftraggeber / Kunde  
BP

Bereich (optional)  
Außenanlage


Begehungsdatum  
30.08.2022

Begehung durch  
HSE Manager

Teilnehmer  
5

Sonstige Hinweise (Bemerkungen)

### Angaben zum Mangel

▼ 

Gefährdung  
Außenanlage

Festgestellter Mangel  
Bereich um Dacharbeiten nicht abgesperrt

Gewerksübergreifend  
 Ja  
 Nein


**Auswahl löschen**

Ort  
Außenanlage Östlich vom Haupteingang

Verursacht durch  
Dachdecker

Gewerk

Schutzmaßnahme  
Absperrung des unsicheren Bereichs

Einstufung  
  Sehr schwerer Mangel. Gefahr im Verzug. Die Arbeiten werden in Abstimmung mit einem Verantwortlichen der Baustelle gestoppt.

Durch individuelle Konfiguration können Prozesse noch weiter vereinfacht werden: Z.B. können verschiedene Arten von Begehungen oder Inspektionen vorab definiert werden, so dass die relevanten Eingabefelder automatisch auftauchen oder verschwinden, je nach Anforderung. ProtoCon Lite kann all das – so dass eine Anwendung quer durch die verschiedenen Abteilungen Ihres Unternehmens möglich wird, die Effizienz aber in jedem Bereich optimal ist und unnötige Eingaben immer schon vorab vermieden werden.

Auch bei ProtoCon Lite ist eine Speicherung Ihrer Daten zum späteren Export möglich – ob Monatsbericht oder strukturierter Export zur Übernahme in Ihre Branchensoftware, die passende Lösung wartet schon auf Sie!

# OnTime

Melden Sie Vorfälle oder Beinahe-Unfälle in Echtzeit – bzw. lassen Sie sich die Meldungen Ihrer Mitarbeiter und Besucher strukturiert und vollständig liefern, statt mit Callcenter, Vordrucken oder ähnlichem arbeiten zu müssen.

Von gefährlichen Situationen über Beinahe-Unfälle bis hin zum realsten Fall – dem Arbeitsunfall an sich: Mit Hilfe von OnTime können alle Vorfälle im Unternehmen dokumentiert und analysiert werden, bis hin zur Anweisung zur und Dokumentation der Beseitigung des Risikos.

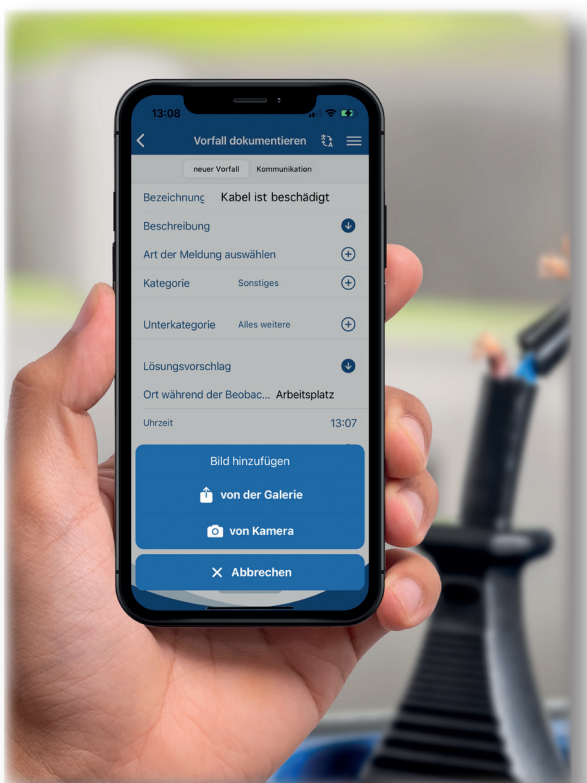
Ein guter Vorfalls-Bericht sollte alle notwendigen Informationen über den Vorfall oder den Beinahe-Unfall enthalten. Gleichzeitig sollten Ihre Mitarbeiter nicht durch Aufgaben mehr belastet werden als nötig, damit sie ihren eigentlichen Aufgaben im größtmöglichen Umfang ungestört nachgehen können. Eine ordnungsgemäße Berichterstattung über relevante Vorfälle ist wichtig, um die Ursache des Vorfalles zu erkennen und um zu verhindern, dass er sich wiederholt – oder sich das Problem mit der Zeit vergrößert, weil die notwendige Information nicht bei der relevanten Stelle ankommt.

Des Weiteren wird die ordnungsgemäße Berichterstattung über Vorfälle mit dem Risiko für Personen- oder Sachschäden regelmäßig für eine erfolgreiche

Abwicklung durch Ihre Versicherung benötigt.

Vorfalls-Berichte sollten so schnell wie möglich fertiggestellt werden:

Wichtige Details festzuhalten, die aus versicherungstechnischen und regulatorischen Gründen benötigt werden, ist eine Aufgabe, die man nicht aufschieben sollte. Gedächtnisprotokolle und Zeichnungen sind weit weniger aussagekräftig als Aufzeichnungen und Fotos direkt vom Ort des Geschehens. Dies ist sowohl für den einzelnen Mitarbeiter, der einen Vorfall meldet, eine Erleichterung als auch für die zuständigen Mitarbeiter in Facility-Management, Housekeeping, Arbeitssicherheit und Buchhaltung eine große Unterstützung.





# Corporate Training

Unterweisungen im Sicherheitsbereich ist für Mitarbeiter und Unternehmen ein unverzichtbares Thema, welches in den meisten Fällen mit viel Arbeitsaufwand verbunden ist. Aber auch in anderen Themenbereichen sind Unterweisungen notwendig, die oftmals vorab in Arbeitsgruppen erarbeitet und abgestimmt werden müssen, um das Wissen von Kollegen verschiedener Fachrichtungen oder -abteilungen mit einbringen zu können. Mit der App Corporate Training, die für Tablets optimiert ist oder im auf Wunsch im Browser betrieben werden kann, kann ein Unternehmen eigene Unterweisungen konzipieren und erstellen, diese wahlweise in ProEducation einpflegen oder – wenn außer Test, Zertifikat, Dokumentation und Eskalation weitere Funktionen benötigt werden – diese auch direkt in Corporate Training durchführen lassen. Damit können Unterweisungen für Mitarbeiter noch flexibler gestaltet werden als mit ProEducation, wobei hier eine höhere Interaktion nicht nur erforderlich, sondern sogar gewünscht ist. Die Funktion orientiert sich vielfach am gemeinsamen Arbeiten in Schule oder Studium und hilft Arbeitsgruppen dabei, Recherche-Ergebnisse zusammenzutragen und zu Unterrichtsmaterial zusammenzustellen. Berechtigte Personen können auf dieser Basis dann Aufgaben stellen, deren Ergebnisse dann je nach Art und Umfang der Aufgaben automatisch oder manuell bewertet werden können. Viele Funktionen unterstützen dabei diese Arbeit: Z.B. können Ad-Hoc-Umfragen während dem Treffen von Arbeitsgruppen eingestellt werden, Chat Companion kann direkt aus der App heraus genutzt werden und interne wie externe Recherche-Quellen können direkt angebunden werden. So stehen z.B. standardmäßig DeepL und Google Translate als Übersetzer sowie Wiktionary und Wikipedia als Nachschlagewerke zur Verfügung.



OBCC  
CORPORATE TRAINING



## Rapid Info

RapidInfo ist eine leichtgewichtige Lösung, die nur geladen und gestartet werden muss, damit Sie als Endnutzer durch Scannen eines QR-Codes einer Info-gruppe beitreten können - keine Registrierung, keine Telefonnummer, keine E-Mail, und somit auch kein Spam und keine persönlichen Daten. Wie mehrjährige Erfahrungen zeigen steigt damit auch die Bereitschaft von Mitarbeitern massiv, ihr eigenes Endgerät zum Empfang von Nachrichten einzusetzen. Gezielt erhalten Sie die für ihre Benutzergruppe vorbereiteten Informationen – incl. automatischer Übersetzung in mehr als ein Dutzend Sprachen, mit Anhang von Dokumenten und vielen anderen Features. Wir, die OB//CC, können die App gemeinsam mit Ihnen weiterentwickeln und so dafür sorgen, dass diese genau zu Ihren Vorstellungen und den Anforderungen Ihres Unternehmens passt. RapidInfo ist ein idealer Grundstein für eine Corporate Compliance App, die um alle benötigten Funktionen ergänzt und genau Ihren Mitarbeitern bereitgestellt wird – auf Wunsch auch ohne Umweg über die App-Stores der großen Anbieter, sondern direkt über Ihr Mobile-Device-Management.



## RAPIDINFO

RAPIDINFO is a digital solution that helps to improve communication between the company and their employees.

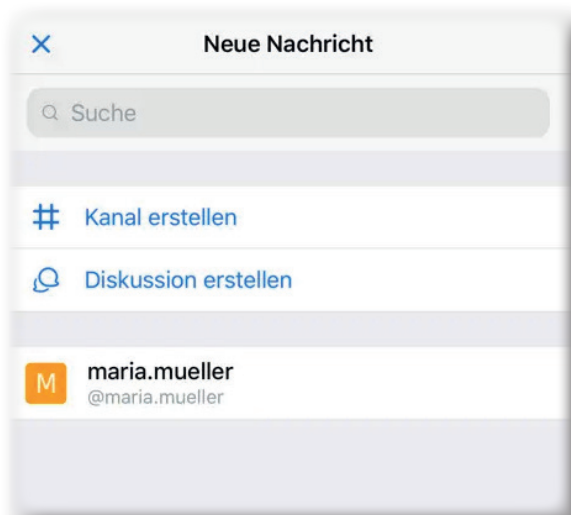
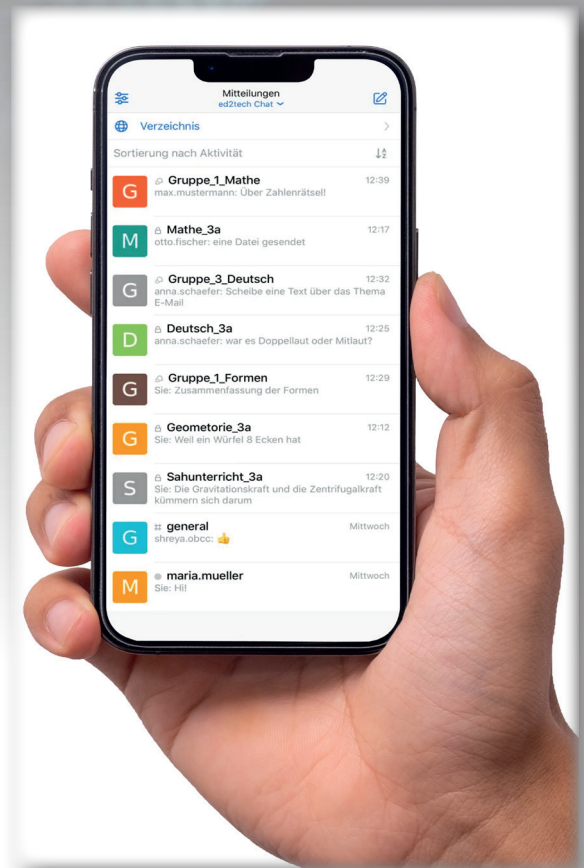
[Get Started >](#)

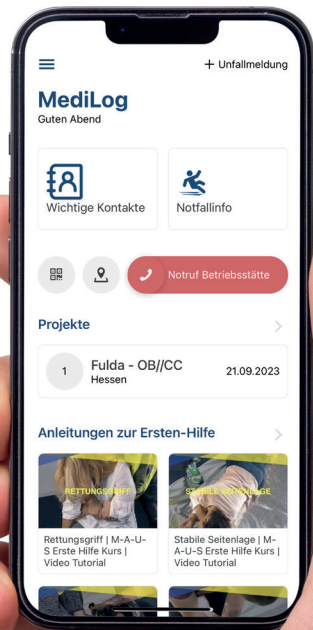




# Chat Companion

Das Modul Chat Companion besteht vorrangig durch zwei Eigenschaften: Es bietet alle Möglichkeiten eines modernen Messengers und es ist absolut DSGVO-konform. In dem Chat-Modul können zwei Personen miteinander kommunizieren – aber auch beliebte Funktionen wie Broadcast- und Gruppenchat können genutzt werden. In jeder Konversation können Nutzer bekannten Chat-Funktionen wie Text, Sprache, Bilder, Videos, Dokumente und Links – aber selbstverständlich auch Emojis - miteinander teilen. Und dabei sind Sie immer in einem sicheren Umfeld unterwegs. Verschlüsselung auf der ganzen Kommunikations-Strecke, ob Punkt-zu-Punkt oder Punkt-zu-Multipunkt-Kommunikation, ist bei OBCC Chat Companion selbstverständlich. Gleichzeitig ist direkt in die App eine konfigurierbare Kontrollfunktion integriert. Sie kann unter anderem – mehrsprachig – auf Begriffe reagieren und diese, oder die kompletten Sätze mit dem unerwünschten oder unerlaubten Inhalt, filtern. Wie bei allen Apps der OB//CC World of Compliance arbeitet auch Chat Companion mit Servern in deutschen Rechenzentren und mit in der EU ansässigen Betreibern, so dass die problematische Gesetzgebung hinsichtlich fremden Einblicks in Ihre Kommunikation bei Nutzung vieler anderer Messenger für Sie kein Problem mehr ist. Natürlich ist auch ein On-Premise-Hosting möglich, bei dem Ihre Daten zu jedem Zeitpunkt nur ihrem eigenen Zugriff unterliegen.





## MediLog

Sicherlich haben Sie an Ihrer Arbeitsstelle mehr als nur einen Erste-Hilfe-Kasten zu überprüfen. Hier kann die App MediLog den Arbeitsaufwand deutlich verringern. Sie finden neben dem bereits erwähnten Erste-Hilfe-Kasten-Management (selbstverständlich für alle aktuellen in Betrieben relevanten Standards) viele weiter nützliche Funktionen aus den Bereichen Arbeitssicherheit, Projektorganisation und -Dokumentation. Beispielsweise hat man die Möglichkeit Projekte anzulegen, Notrufnummern und Sicherheitseinrichtungen anzeigen zu lassen sowie Berichte vorzubereiten und zu versenden – sowohl Unfallmeldungen wie auch Unfallanalysen. Arbeitsunfälle werden in Echtzeit gemeldet, können mit Notruf, Information an Vorgesetzte oder relevante Abteilungen sowie natürlich der notwendigen Dokumentation kombiniert werden. Besucher können über MediLog unterwiesen werden und benötigen dafür keinen eigenen Zugang – nicht einmal eine E-Mail-Adresse zur Weitergabe einer Einladung ist notwendig. Wie sieht es bei Ihnen aus, ist ihr Erste-Hilfe-Set vollständig? Einen Verbandskasten regelmäßig auf Vollständigkeit zu kontrollieren ist erforderlich – aber gleichzeitig aufwändig und eigentlich nur nach Vorfällen mit Entnahme von Verbandsmaterialien

tatsächlich notwendig. Haben Sie das Verfallsdatum der Verbandsmaterialien im Blick? Diese Applikation hilft bei diesen alltäglichen Herausforderungen in Ihrem Unternehmen hilft, sie effizienter, nachvollziehbarer und kontrollierbarer zu gestalten.

Eins der vielen hilfreichen Features der App ist das digitale Führen eines Verbandsbuches unter Einhaltung der DSGVO – ohne Abreißblöcke und Einwurf-Schlitzze, die mehr oder weniger gut Datenschutz gewährleisten. Dies ist sowohl für den Mitarbeiter, der einen Vorfall meldet, als auch für die zuständigen Mitarbeiter der Arbeitssicherheit eine große Unterstützung. Datenbanken sorgen im Hintergrund für Ordnung und vor allem auch für die Wiederverwendbarkeit der eingegebenen Daten. Somit können Mitarbeiter strukturiert Workflows effektiv gestalten – und zum Beispiel die Daten aus dem Verbandsbuch in der Meldung an die Berufsgenossenschaft einfach weiterverwenden, ohne alle Informationen erneut eingeben zu müssen. Damit riskieren sie nicht, dass sich unnötigerweise Fehler einschleichen können, sondern vermeiden auch, ein zweites Mal Zeit aufwenden zu müssen. Menschliche Fehler werden hier so gut wie ausgeschlossen.



Die beste Ergänzung für jedes Unternehmen, um die Sicherheit der Mitarbeiter zu gewährleisten. Laden sie sich noch heute die App und werden sie Teil unserer Familie, denn nur gemeinsam sind wir *SICHER*.

*Marco Farnung*

CEO sifar GmbH

arbeitsschutz.praktisch.sicher





# Walter Lorz

„Die neueste Plattform der OB//CC: die World of Compliance. Dahinter verbirgt sich ein Baukasten aus unterschiedlichen Apps, die sich individuell nach den Bedürfnissen des Kunden zu einer Company-App kombinieren lassen. Verschiedene Apps, ein Ziel: schlanke Prozesse in Unternehmen!



Kein Wunder also, dass nicht nur die Industrie, sondern auch kleine und mittelständische Unternehmen für die unterschiedlichsten Teilbereiche – von der Arbeitssicherheit über das Facility Management bis hin zu Schulung und Kommunikation – nach Software-Lösungen zu diesen Themen suchen. „Es freut uns natürlich, dass die Software-Lösungen der OB//CC weit über die Grenzen Fuldas hinaus nicht nur Beachtung, sondern auch renommierte Kunden finden“, so Geschäftsführer Walter Lorz. Auf dieser Basis sei es jetzt nur logisch gewesen, das Portfolio an Applikationen neu zu sortieren und sinnvoll zu ergänzen, um daraus die Plattform World of Compliance aufzubauen. „Mit unserer neuen Marke ‚World of Compliance‘ adressieren wir jetzt vor allem das Thema Arbeitssicherheit mit seinen unzähligen Facetten“, so der Geschäftsführer, der in diesem Zusammenhang auf die erfolgreiche Zusammenarbeit mit einem anderen Unternehmen aus Fulda verweist: „Wir haben mit Marco Farnung von der Firma Sifar einen ausgesprochenen Experten zum Thema an unserer Seite, der uns großartig unterstützt. Nicht nur inhaltlich bei der Entwicklung, sondern auch mit seinen Kontakten zu Unternehmen in ganz Deutschland.“

„Es ist schon faszinierend zu sehen, wie einzelne Bausteine aus unserer World of Compliance schon vor deren offiziellem Start im Markt Anklang finden“, freut sich der OBCC-Geschäftsführer Walter Lorz, der die Zukunftsfähigkeit von kleinen Unternehmen bis hin zu Konzernen an der Digitalisierung von Geschäftsprozessen festmacht.



Und dabei seien psychologische Aspekte nicht zu unterschätzen. Gerade im weiten Themenfeld der Compliance in Unternehmen fänden sich noch viele analoge Prozesse, die unnötig viel Zeit und Geld kosten.

Die ewige Zettelwirtschaft führe oft zu einem Akzeptanzverlust für Compliance-Themen bei den eigenen Mitarbeitern.

OB//CC: Durch Digitalisierung von Geschäftsprozessen zukunftsfähig bleiben – für Unternehmer in zweierlei Hinsicht eine schwierige Situation. Zum einen führen immer höhere Strafen für Verstöße gegen geltende Vorschriften – speziell aus dem Bereich des Datenschutzes (DSGVO) – zu einem höheren finanziellen Risiko. Zum anderen werden Firmen immer häufiger nach deren Einhaltung von Compliance-Regeln bewertet. Und das nicht nur unter Image-Gesichtspunkten. Bei allen Konzepten für die Entwicklung ihrer Apps hat die OBCC ein besonderes Augenmerk auf die Einhaltung der DSGVO gelegt.

Mit der Plattform World of Compliance Mitarbeiter digital aus- und weiterbilden – verstärkt Gedanken machen sollten sich Firmen- und Konzernlenker nicht nur in Zeiten von Corona über das Thema Aus- und Weiterbildung von Mitarbeitern. Zum Beispiel in Form einer unternehmenseigenen Schulungs-App, die auch beim Recruiting eine zentrale Rolle spielen kann. Dazu bietet die OB//CC mit der App Corporate Training – einer Adaption von OB//CC Classroom – eine vielseitige Anwendung. Die nächsten Entwicklungsschritte für die Plattform sind bereits klar definiert. So programmieren die Blockchain-Experten der OBCC gerade eine Decentralized Identity, kurz DID, hinter der sich ein digitaler Schlüssel für die Authentifizierung zur Nutzung der Apps verbirgt. „Das Besondere daran ist“, so Walter Lorz, „dass eine einzige Anmeldung genügt, um verschiedene Apps nutzen zu können.“ Daneben bietet die DID noch weitere Vorteile. So könne man dem digitalen Schlüssel Informationen, z. B. zu Berechtigungen für das Bedienen von Maschinen, mitgeben, die ohne geeignete Authentifizierung nicht starten würde – wobei immer nur die Informationen weitergegeben werden, die im aktuellen Prozess benötigt werden. Ein großes Plus beim Thema Arbeitssicherheit, wie auch beim Thema Datenschutz.“

*Walter Lorz*  
CEO OB//CC

# Schlusswort

Individuelle Softwareentwicklung ganz nach Ihrer Vorstellung.

Die Digitalisierung verspricht eine deutliche Vereinfachung ihres Arbeitsalltages. In vielen Fällen ist es jedoch so, dass bestehende Software nicht so recht zu Ihren Arbeitsabläufen und Ihren Vorgehensweisen passt. Wenn Sie eine neue Idee verfolgen oder Ihre Projekte gerne anderes angehen, werden Sie mit einer Software von der Stange in vielen Fällen nicht weiterkommen.

Wir, die OB//CC, sind davon überzeugt, dass es die passende Software für alle Anforderungen gibt. Gemeinsam mit Ihnen machen wir uns auf die Suche nach passenden Komponenten und Tools, die Ihren Arbeitsalltag vereinfachen.

Die Software sollte zu Ihnen passen. Durch individuelle Softwareentwicklung sorgen wir genau dafür und gewährleisten eine Einsparung von Kosten und eine Minimierung von zeitaufwendigen Routineaufgaben.

Detaillierte Informationen über individuelle Lösungen geben wir ihnen gern im Rahmen eines persönlichen Gesprächs.

Nehmen sie dazu bitte über +49 (0) 661 - 280 966 Kontakt zu uns auf, oder schreiben sie uns einfach unter [info@obcc.de](mailto:info@obcc.de) an.

Wir freuen uns auf ihre Kontaktaufnahme!



OBCC  
**WORLD OF  
COMPLIANCE**

## Impressum

### Unternehmen:

OB//CC online business &  
community communication GmbH & Co. KG

### Inhaltlich verantwortlich:

Walter Lorz, Geschäftsführer

### Kontakt

Tel.: +49 (0) 661 410 941 0

E-Mail: [info@obcc.de](mailto:info@obcc.de)

Webseite: [owoc.io](http://owoc.io)

### Redaktion:

Dominic Schwarbach, Harald Ziegler,  
Lilly Amiryam